



Prozessautomatisierungssystem für eine zukunftssichere Lösung

Innovative Maschinen- und Anlagensoftware für alle Branchen



XAPI XPlant 7.7 ist eine **objektorientierte Standardsoftware**, die eine Bausteinbibliothek mit dem Prozessvisualisierungssystem SIMATIC WinCC beinhaltet und zum Führen von verfahrenstechnische Anlagen jeder Branchen eingesetzt wird. Anlagenbetreiber profitieren von einer langjährig erprobten und bewährten Standardsoftware und deren Bausteinbibliothek für eine schnelle und effektive Lösung vielfältiger Automatisierungsaufgaben verbunden mit einer Steigerung der Performance und Effizienz sowie die Reduktion des Engineeraufwands und die damit verbundenen Projektierungskosten. Die Systemplattform bietet mit seiner modernen Architektur die ideale Basis für eine zukunftssichere und wirtschaftliche Lösung.

ABSOLUTE TRANSPARENZ

Mit der integrierten **Diagnosefunktion (XAPI X-SPS Diagnose)** und flexiblen Produktionsanalyse wird das Time-to-Market und ein Anlagenstillstand vermindert. Die innovative Software ermöglicht jederzeit alle wichtigen Informationen schnell im Blick zu haben und vereinfacht das Beobachten und Bedienen des Produktionsbetriebs, auch aus der Ferne. **XAPI XPlant 7.7** wird sowohl bei neuen als auch bei bereits installierten Produktionsanlagen eingesetzt.

FLEXIBEL UND LEISTUNGSSTARK

XAPI XPlant 7.7 umfasst eine vielseitige **Bausteinbibliothek** und ermöglicht eine modulare Anpassung an die unterschiedlichsten Aufgaben und Anwendungsbereiche, welche sich bereits in über 500 Anlagen bewährt hat. So kann eine Anlage einfach funktional oder branchenspezifisch erweitert bzw. modernisiert werden.

XAPI XPlant 7.7 bietet eine große Zahl an **verfahrenstechnischen Funktionen** der Prozessleittechnik:

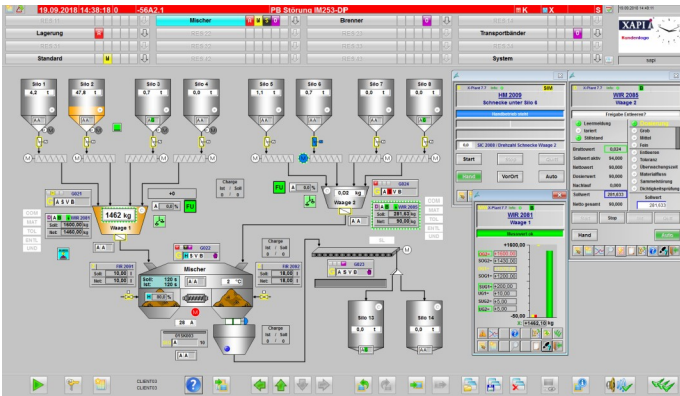
- Sie beinhaltet Funktionsbausteine für SPS, WinCC-Bildbausteine (Faceplates) sowie WinCC-Bausteinsymbole (Anwenderobjekte).
- Die Bibliothek ist in die Systemumgebung von SIMATIC WinCC eingebunden und gestaltet sich einheitlich.
- Die **Basisfunktionen** umfassen: **Steuer- und Kontrollfunktionen** (Gruppe, Anwahl, Tätigkeit), **Antriebsfunktionen** (Ventil, Klappe), **Messung-Regelungsfunktionen** (Regler, Messwert), **Dosierfunktionen** (Zähler, Waage), **Diagnose-Systemfunktionen** (SPS-Diagnose), **Sonderfunktionen** (Schrittkette), **Betriebsdatenerfassung** (Stundenzähler).
- In den für kontinuierliche und diskontinuierliche Prozesse geeigneten Funktionsbausteinen ist ein Bedien- und Meldeverhalten mit anlagenspezifischen an- oder abwählbaren Bausteinfunktionen implementiert.

FUNKTIONEN

- Die **Antriebs-Funktionsbausteine**, die Aggregate wie Motoren oder Ventile ansteuern, verfügen neben den Betriebsarten Automatik und Hand zusätzlich über die Betriebsart „Vor-Ort-Betrieb“. Damit ist es möglich, Aggregate direkt „Vor-Ort“ zu bedienen und im Prozessleitsystem anzuzeigen.
- Bei den **Sperrsignalen** wird in den Funktionsbausteinen zwischen Verriegelung, Betriebsbedingung, Einschaltfreigabe und Schutzfreigabe unterschieden.
- Die **Prozessbedienungen und Parameteränderungen** bedürfen immer einer Bestätigung durch den Operator (zweistufige Bedienung), um eine Fehlbedienungen auszuschließen.
- Das mächtige **Meldesystem** erfasst und speichert **Prozessmeldungen und lokale Ereignisse in Archiven** und stellt diese bei Bedarf gefiltert und sortiert zur Verfügung. Die Meldungen werden nach den Ursachen eingeteilt und als folgende Meldeklassen gespeichert: Prozesstechnik, Leittechnik und Bedienmeldungen.
- Die **umfangreiche Benutzerverwaltung (inkl. Rechteverwaltung)** ermöglicht eine kundenspezifische Einstellung für den Zugriff auf die Bedienoberfläche, Visualisierung, Parametrierung und Konfiguration sowohl bei der Projektierung als auch zur Laufzeit
- Die **multilinguale Nutzungsmöglichkeit** erlaubt Global Engineering und die Zusammenarbeit von internationalen Teams.

ZWECK / NUTZEN

- **Effizienz:** die **benutzerfreundliche Bedienung** ermöglicht eine komfortable und sichere Führung des Prozesses mit vielseitigen technischen Diagnosemöglichkeiten zur schnellen Analyse und Optimierung der Fahrweise der Produktionsanlage. Es werden minimierte Stillstandzeiten und somit eine **höhere Produktivität** erreicht.
- **Innovation:** eine **übersichtliche Darstellung des Zustands der Anlage** wird mit der 1-Klick-Bedienung erreicht. Alle Daten der Produktion werden gleich sichtbar und erleichtern eine schnelle Fehlerfindung und Störungsdiagnose.
- Eine **schnelle Inbetriebnahme** zwecks integrierte Simulation.
- **Standardisierte Schnittstellen** zwischen Modulen minimieren Programmierfehler und ermöglichen eine vereinfachte Realisierung von Automatisierungslösungen.
- **Langjährig bewährte Software** für vielseitige Anwendungen ist der Schlüssel zum Erfolg und garantiert eine hohe Systemverfügbarkeit.
- **Einfache Skalierbarkeit: technologie- und branchenneutral** konzipiert, modular aufgebaut und einfach erweiterbar ermöglichen Investitionssicherheit.
- Sicherheit und Produktivität der Anlage werden langfristig gesteigert.



TECHNOLOGIE

- Eine Serverlizenz pro Arbeitsplatz.
- Eine Serverlizenz abhängig der angeschlossenen SPS-Anzahl.
- Standardisierte Schnittstelle zu Fremdsysteme (Datenbanken, Acron, PxTrend, XConnect, XQuality).

XAPI Software GmbH

Tränggasse 5, 67346 Speyer

Tel +49 6232 / 6018-0, Fax +49 6232 / 6018-50

info@xapi.de, www.xapi.de

Melden Sie sich bei uns, wir informieren und beraten Sie gerne!

